

Allgemeine Bestimmungen für die Benutzung von AsgaOnline

1. Zugang zu AsgaOnline

1.1. Die Asga Pensionskasse Genossenschaft (Asga) stellt zur Durchführung und Abwicklung der beruflichen Vorsorge die Applikation AsgaOnline zur Verfügung, über welche die Mitgliedfirma resp. die zugriffsberechtigten Personen vollständigen Zugang auf die Daten der Mitgliedfirma und deren Versicherte erhalten und entsprechende Datenänderungen sowie Mutationen durchführen können.

1.2. Der technische Zugang zu AsgaOnline (die Applikation) erfolgt mittels der für den Internetbetrieb notwendigen Hard- und Software.

1.3. Zugang zu AsgaOnline erhalten zugriffsberechtigte Personen (Administratoren und Benutzer) gem. AsgaOnline Zugriffsvollmacht, nachdem sie sich durch eine starke Authentifizierung registriert haben.

Eine starke Authentifizierung umfasst:

- ▶ Eingabe einer gültigen E-Mailadresse (wird als Benutzername verwendet) und Eingabe eines komplexen Passworts
- ▶ Eingabe des generierten Zahlencodes durch 2FA (Zwei-Faktor-Authentifizierung) mittels Mobiltelefon.

Für die Erst-Registrierung sind zusätzlich folgende Angaben nötig:

- ▶ Eingabe der Mitgliedsnummer
- ▶ Eingabe eines Einmalcodes, welcher durch die Asga versendet wird

1.4. Wer sich gemäss Ziffer 1.2. authentifiziert hat, gilt für die Asga als berechtigte Person zur Benutzung von AsgaOnline und damit als ermächtigt, der Asga verbindlich Weisungen zu erteilen. Die Asga darf die berechtigte Person die Möglichkeiten der Applikation nutzen lassen, ohne dass sie deren Berechtigung weiter überprüft.

1.5. Die Mitgliedfirma anerkennt vorbehaltlos alle ausgeführten Transaktionen, Mutationen und sonstigen Handlungen, die durch AsgaOnline mittels der Authentifizierung der berechtigten Personen getätigt worden sind. Desgleichen gelten sämtliche Instruktionen, Aufträge, Mitteilungen usw., welche die Asga auf diesem Weg erreichen, als von der Mitgliedfirma verfasst und autorisiert.

1.6. Die Asga hat das Recht, das Erteilen von Auskünften sowie die Entgegennahme von Aufträgen und Mitteilungen über das Internet jederzeit und ohne Angabe von Gründen abzulehnen. Sie kann darauf bestehen, dass sich die berechtigten Personen in anderer Form erneut authentifizieren.

1.7. Die Aufhebung des Zugangs von zugriffsberechtigten Personen ist in der AsgaOnline Zugriffsvollmacht geregelt.

2. Sorgfaltspflichten

2.1. Die zugriffsberechtigten Personen sind verpflichtet, die erforderlichen Eingaben für den Zugriff auf AsgaOnline geheim zu halten, soweit möglich getrennt voneinander aufzubewahren und gegen missbräuchliche Verwendung durch Unbefugte zu schützen. Das Passwort ist so zu wählen, dass es nicht vermutet werden kann. Die Asga behält sich das Recht vor, entsprechende Komplexitätsanforderungen für das Passwort festzulegen.

2.2. Die Mitgliedfirma trägt sämtliche Risiken, die sich aus der Verwendung der Authentifizierungsmerkmale ergeben.

2.3. Ist zu befürchten, dass unberechtigte Dritte Kenntnis vom Passwort einer zugriffsberechtigten Person gewonnen haben oder stellt die Mitgliedfirma Unregelmässigkeiten fest, ist unverzüglich eine Sperre des Zugriffs bei der Asga zu veranlassen. Die Mitgliedfirma trägt die Verantwortung für die Veranlassung einer solchen Sperre. Die Mitgliedfirma trägt zudem das Risiko für unberechtigte Zugriffe vor der Veranlassung einer Sperre. Die Asga beachtet dabei die geschäftsüblichen Sorgfaltspflichten. Soll eine bereits veranlasste Sperre wieder aufgehoben werden, muss dies der Asga schriftlich oder in anderer Textform (bspw. E-Mail) gemeldet werden.

▼ Bitte beachten Sie die folgende Seite.

2.4. Die zugriffsberechtigten Personen verpflichten sich die jeweils vorliegenden allgemeinen Bestimmungen für die Benutzung von AsgaOnline, die einschlägigen datenschutzrechtlichen Vorschriften, insbesondere auch diejenigen der Gesetzgebung über die berufliche Vorsorge, sowie die weiteren anwendbaren gesetzlichen und regulatorischen Vorschriften einhalten.

2.5. Die Mitgliedfirma hat die Asga unverzüglich über eine mangelnde Handlungsfähigkeit von zugriffsberechtigten Personen zu informieren und trägt sämtliche Schäden, die aus einer solchen mangelnden Handlungsfähigkeit entstehen.

3. Ausschluss der Haftung der Asga

3.1. Die Asga betrachtet jede zugriffsberechtigte Person, die sich mittels der Sicherheitsmerkmale identifiziert, als zur Nutzung von AsgaOnline legitimiert.

3.2. Die Asga übernimmt keinerlei Gewähr für die Richtigkeit und Vollständigkeit der von ihr über das Internet übermittelten Daten. Zudem übernimmt Asga keinerlei Gewähr für die einwandfreie Funktion und dauernde Verfügbarkeit von AsgaOnline.

3.3. Die für den Internetbetrieb notwendige Hard- und Software liegt in der alleinigen Verantwortung der Mitgliedfirma. Sie nimmt zur Kenntnis, dass die Asga die entsprechende Hard- und Software nicht vertreibt. Es obliegt der Mitgliedfirma, sich über die erforderlichen Sicherheitsvorkehrungen zu informieren und diese auch umzusetzen. Die Asga übernimmt keine Gewähr, weder für Netzbetreiber (Provider) noch für die zum Internet-Zugang erforderliche Hard- und Software.

3.4. Die Asga haftet bei Vertragsverletzungen im Fall von unmittelbaren Schäden für grobe Fahrlässigkeit sowie für vorsätzliches Fehlverhalten. Im Übrigen (leichte Fahrlässigkeit, mittelbare Schäden etc.) lehnt die Asga im Rahmen des gesetzlich Zulässigen jegliche Haftung für sämtliche der Mitgliedfirma oder den zugriffsberechtigten Personen aus oder im Zusammenhang mit der Benutzung von AsgaOnline entstehenden Schäden ab. Das gleiche gilt für die Haftung für beigezogene Hilfspersonen seitens Asga.

3.5. Die Asga haftet insbesondere auch nicht für Schäden, die der Mitgliedfirma oder den zugriffsberechtigten Personen oder den vertretenen Firmen aus folgenden Gründen entstehen: Übermittlungsfehler, technische Mängel, Überlastung, Unterbrüche (inklusive systembedingte Wartungsarbeiten), Störungen sowie rechtswidrige Eingriffe der Telekommunikationseinrichtungen und -netze, aufgrund Unzulänglichkeiten seitens der Telekommunikationseinrichtungs- und Netzbetreiber oder andere Fehler.

3.6. Stellt die Asga Sicherheitsrisiken fest, kann sie die AsgaOnline jederzeit unterbrechen. Für aus diesem Unterbruch allfällig entstandene Schäden übernimmt die Asga keine Haftung.

3.7. Die Asga übernimmt auch keine Haftung für Schäden, die der Mitgliedfirma oder den zugriffsberechtigten Personen aus der Nichterfüllung ihrer vertraglichen Verpflichtungen Dritten gegenüber entstehen. Dies gilt auch für indirekte Schäden und Folgeschäden, wie entgangener Gewinn oder Ansprüche Dritter.

4. Schweigepflicht in der beruflichen Vorsorge

Die Mitgliedfirma und die zugriffsberechtigten Personen nehmen zur Kenntnis, dass alle Personen, die an der Durchführung der beruflichen Vorsorge beteiligt sind, hinsichtlich der persönlichen und finanziellen Verhältnisse der versicherten Personen und der vertretenen Firmen, einer gesetzlichen Schweigepflicht unterliegen.

5. Datenschutz

5.1. Die Mitgliedfirma und die zugriffsberechtigten Personen gelten in Bezug auf bearbeitete Personendaten als voneinander unabhängige Verantwortliche im Sinne der anwendbaren Datenschutzgesetzgebung. Sie verpflichten sich zur Einhaltung der ihnen obliegenden Pflichten gemäss der anwendbaren Datenschutzgesetzgebung, insbesondere des schweizerischen Bundesgesetzes über den Datenschutz.

5.2. Die Mitgliedfirma und die zugriffsberechtigten Personen haben namentlich sicherzustellen, dass nur eine Datennutzung und -bearbeitung erfolgt, die der Abwicklung der Personalvorsorge dient. Daten und Informationen sind streng vertraulich zu behandeln und dürfen keinesfalls unberechtigten Dritten zugänglich gemacht werden. Die Mitgliedfirma ist für die Einhaltung dieser Vorschriften durch die zugriffsberechtigten Personen verantwortlich und haftet für diese wie für eigenes Handeln.

5.3. Die zugriffsberechtigten Personen erklären sich damit einverstanden, dass ihre Daten beim Zugang zu AsgaOnline mittels Cookies und in einem Logfile erfasst werden und daraus ersichtlich ist wann und wer Zugriff auf die Applikation hatte und welche Tätigkeiten und Mutationen vorgenommen wurden.

5.4. Für weitere Informationen zur Bearbeitung von Personendaten verweist die Asga auf die Datenschutzerklärung: www.asga.ch/datenschutz.

6. Sicherheitsstandards

6.1. Der Sicherheit und Störungsfreiheit von AsgaOnline wird durch die Asga grosse Aufmerksamkeit geschenkt. Die Daten werden im SSL-Verfahren (Secure Socket Layer) verschlüsselt übertragen.

6.2. Trotz bestmöglicher Vorkehrungen durch Asga bzw. andere Leistungserbringer wie dem Anschlussprovider können Sicherheit und Störungsfreiheit sowie Aktualität und Vertraulichkeit der via AsgaOnline übertragenen Daten aufgrund des öffentlichen Charakters des Internets nicht garantiert werden. Die Nutzung von AsgaOnline und des Internets erfolgt somit auf eigenes Risiko der Mitgliedfirma sowie den zugriffsberechtigten Personen. Es wird empfohlen, zusätzlich eigene Vorkehrungen zur Steigerung der Sicherheit zu treffen (Firewall, Virenschutz, Security Patches etc.) und die vom betreffenden Hersteller empfohlenen Sicherheitseinstellungen für die entsprechende Hardware zu aktivieren. Die Nutzung von AsgaOnline sowie das Speichern von Daten und Dokumenten auf den Rechneranlagen der Mitgliedfirma sowie der zugriffsberechtigten Personen erfolgt auf deren eigene Verantwortung, wobei wiederum die Mitgliedfirma für das Handeln der zugriffsberechtigten Personen verantwortlich ist und für diese wie für eigenes Handeln haftet.

7. Elektronischer Geschäftsverkehr

7.1. Der Geschäftsverkehr mit der Asga kann mittels AsgaOnline weitgehend elektronisch abgewickelt werden. Dokument werden mittels AsgaOnline elektronisch zur Verfügung gestellt und gelten als zugestellt, sobald diese in AsgaOnline abrufbar sind.

7.2. Die Asga übernimmt keine Garantie für die Richtigkeit der von den zugriffsberechtigten Personen ausgedruckten Dokumente. Diese Ausdrücke sind für die Asga rechtlich nicht verbindlich.

8. Vertragsänderungen

Die Asga behält sich die jederzeitige Änderung dieser allgemeinen Bestimmungen sowie des AsgaOnline-Angebots vor. Eine solche kann auch durch Publikation im Internet (www.asga.ch) erfolgen. Die Mitgliedfirma sowie die zugriffsberechtigten Personen werden auf dem Zirkularweg oder auf eine andere geeignete Weise informiert. Ohne schriftlichen Widerspruch innerhalb von 30 Tagen seit Bekanntgabe gelten die Änderungen als genehmigt. Bei Widerspruch ist die weitere Nutzung des AsgaOnline-Angebots nicht mehr möglich.

9. Laufzeit und Kündigung

Der AsgaOnline-Vertrag wird grundsätzlich auf unbefristete Zeit abgeschlossen und endet automatisch mit Beendigung des Anschlussvertrages. Die Kündigung des AsgaOnline-Vertrags kann zudem jederzeit durch die Asga resp. schriftlich mit einer Kündigungsfrist von einem Monat durch die Mitgliedfirma erfolgen. Bei der Kündigung des AsgaOnline Vertrages werden zugleich auch sämtliche Zugriffsrechte der zugriffsberechtigten Personen aufgehoben.

10. Vorbehalt gesetzlicher Regelungen

Allfällige Gesetzesbestimmungen, die den Betrieb und die Benutzung des Internets regeln, bleiben vorbehalten und gelten ab ihrer Inkraftsetzung auch für den vorliegenden Vertrag.